

19. Oktober 2018

**30 Jahre mobile Berufsinformation in der Metall- und Elektroindustrie
InfoMobile / InfoTrucks: Allein 1,2 Millionen Besucher in NRW
Dr. Mallmann: „Nachwuchswerbung auf höchstem Niveau“**

„Seit drei Jahrzehnten leisten die Busse und Trucks der M + E-Industrie einen großen Beitrag zur Ausbildungs- und Berufsinformation junger Menschen.“ Dazu könne man nur ganz herzlich gratulieren, sagte Dr. Luitwin Mallmann, Hauptgeschäftsführer des Verbandes der Metall- und Elektro-Industrie Nordrhein-Westfalen (METALL NRW), am Freitag in Düsseldorf.

Rund 555.000 Kilometer und etwa 81.000 Einsatzstunden haben die mobilen Lern- und Lehr-Fahrzeuge allein in Nordrhein-Westfalen absolviert. Wie der METALL-NRW-Hauptgeschäftsführer betonte, sei die Berufsinformation vor Ort an Schulen und für Betriebe „auch künftig ein erstklassiges Angebot der M + E-Verbände zur Sicherung des Fachkräftenachwuchses“. Mehr als 8.000 Schulbesuche in NRW in den vergangenen 30 Jahren würden dies eindrucksvoll unterstreichen. „Damit steht unser M + E-InfoTruck an jedem Schultag auf dem Schulgelände einer Real- oder Gesamtschule sowie eines Gymnasiums in Nordrhein-Westfalen“, erklärte Mallmann.

Im Herbst 1988 gingen die ersten vier InfoMobile der Metall- und Elektro-Industrie auf Deutschlandreise. Grund für diese damals völlig neue Form der Informationskampagne war die Neuordnung der Berufe in der M + E-Industrie. Das Herzstück der für die M + E-Berufswerbung umgebauten Gelenkbusse war von Beginn an eine Ausbildungsdatenbank. Bis heute präsentieren sich darin M + E-Unternehmen der jeweiligen Region mit dem Ziel, Schülerinnen und Schüler auf Ausbildungs- und Praktikumsangebote aufmerksam zu machen.

Die Zeit der alten InfoMobile endete im Jahr 2014. Seitdem setzt der mit vier Millionen Beschäftigten bedeutendste deutsche Industriezweig bundesweit doppelstöckige InfoTrucks ein. Von den zehn hochmodernen High-Tech-Brummis fahren mittlerweile zwei durch Nordrhein-Westfalen. „Mit diesen Fahrzeugen haben wir neue Maßstäbe in der Berufsinformation junger Menschen gesetzt“, sagte Mallmann. Auf zwei Etagen mit einer 80 m² großen Präsentationsfläche sorgen neueste Multimedia-Anwendungen und anschauliche Experimentierstationen für spannende und nachhaltige Einblicke in die Berufswelt der Metall- und Elektroindustrie.

Kontakt:

Dipl.-Volksw.
Hubertus Engemann

Mitglied der
Hauptgeschäftsführung

Leitung
Kommunikation

Fon: 0211 - 4573-232/233
Fax: 0211 - 451370

engemann@metall.nrw

www.metall.nrw

**DIE UNTERNEHMEN
DER METALL-
UND ELEKTRO-
INDUSTRIE**
IN NORDRHEIN-WESTFALEN

**„Wir sind das Herz
der Wirtschaft.“**